

Schadstoffe abgeben

HÜNFELD. Die kostenlose Sammlung schadstoffhaltiger Abfälle aus privaten Haushalten findet in Hünfeld am Freitag, 15. November, von 12.15 bis 15 Uhr auf dem Festplatz im Haselgrund statt. Grundsätzlich gilt, dass solche Abfälle persönlich und möglichst in Originalbehältern abgegeben werden sollten, um Gefährdungen zu vermeiden. Abgegeben werden können beispielsweise Brems- und Kühlflüssigkeiten, Polituren, Rostschutzmittel, Lacke und Kaltreiniger oder aus dem Haushalt WC-, Abfluss-, Backofen- und sonstige Haushaltsreiniger sowie Flecken- und Desinfektionsmittel, Farben und Lacke, Holzschutzmittel, Abbeizer, Lösemittel, Klebstoffe, Trockenbatterien, Fotochemikalien von Heimwerkern, Pflanzenschutzmittel, Düngemittel aus dem Garten, Quecksilberhaltige Messgeräte, Körpersprays, Öle und Pasten aus der Schönheitspflege und alle Pulver, Flüssigkeiten, Pasten unbekannter Zusammensetzung sowie Gifte, Säuren, Laugen und Chemikalien.

Abfälle aus Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungsbetrieben werden bei dieser Sammlung nicht angenommen. Für Altöl und Altbatterien stehen die Sammelstellen im Handel zur Verfügung. Dies gilt auch für Leuchtstoff- und Energiesparlampen, die an den Wertstoffhöfen abgegeben werden können. Eintrocknete Farben sowie eingedickte Dispersions- und Wandfarben können über den normalen Hausmüll entsorgt werden, weil sie keine schädlichen Lösemittel mehr enthalten.

Familienkino

HÜNFELD. Das Familienkino der Vinzenz-von-Paul-Schule präsentiert am Samstag, 23. November, um 18.15 Uhr eine Realverfilmung eines berühmten Kinderbuchklassikers, in der ein junges Gespenst bei Tag und Nacht spukt. Ein Kinoabend für Groß und Klein in gemütlicher Atmosphäre mit Grillwürstchen, Pommes Frites, alkoholfreien Cocktails und vielem mehr. Im Vorfeld des Familienkinos findet ab 16 Uhr ein Weihnachtsverkauf statt.

Chöre und Orchester

Jubilare am Sonntag, 17. November, in der Klosterkirche

HÜNFELD. Jubilare heißt es wieder beim Konzert von Hünfelder Chören und Orchestern am Sonntag, 17. November, ab 19 Uhr in der Kirche des Hünfelder St. Bonifatiusklosters.

Unter der musikalischen Gesamtleitung von Regional Kantor Christopher Löbens werden von den Hünfelder Vereinen wieder verschiedene Werke aufgeführt.

Den Anfang machen der Hünfelder Kirchenchor St. Jakobus und das Vokalensemble St. Benedikt mit dem Psalm „Preis und Anbetung“ nach der Musik von Christian Heinrich Rinck. Anschließend sind der Hymnus „Du höchstes Licht“ sowie das Kyrie und das Gloria aus der Messe in c von Mozart zu hören. Der Männergesangsverein Hünfeld wird die Choräle „Näher mein Gott zu dir“ und „Ich bete an die Macht der Liebe“ singen. Außerdem gibt es eine Motette von Matthias Claudius und „Das Morgenrot“ nach Robert Pracht. Mit dem „Abdelazer“ von Henry Purcell ist das Kammerorchester Hünfeld unter Leitung von Thomas Nüdling zu hören. Gespielt werden unter anderem



Chöre und Orchester aus Hünfeld gestalten das diesjährige Jubiläumskonzert am Sonntag, 17. November, ab 19 Uhr in der Klosterkirche.

die Ouvertüre, das Rondeau und das Menuett aus diesem Werk.

Auch der Ökumenische Singkreis wird an diesem Abend unter Leitung von Tobias Reichart zu hören sein – unter anderem mit dem Lobgesang „Dich Schöpfer lobt die ganze Welt“ und Haydns „Du bist's, dem Ruhm und Ehren gebührt“.

Die Stadtkapelle Hünfeld unter Leitung von Christina Mohrmann hat für diesen

Abend den Titel „Nessaja“ nach einer Musik von Peter Maffay ausgewählt. Weiterhin gibt es das „Gloria Sancti“ von Pavel Stanek und den Rinck-Choral „Preis und Anbetung sei unserm Gott“.

Zum Abschluss wird die Liedkantate „Nun danket alle Gott“ nach der Musik von Thomas Nüdling mit Orgelbegleitung von Lukas Kout aufgeführt. Nach einem Vorspiel der Stadtkapelle können die Gäste mitsingen.



Gute Ergebnisse heimischer Golfspieler

HÜNFELD. Beim Bürgermeisterjugendpokal auf der Golfanlage des Golfclubs Hofgut Praforst haben die Hünfelder Nachwuchsspieler sehr gute Ergebnisse erzielt. Die meisten Pokale wurden von den heimischen Spielern errungen. Stadträtin Martina Sauerbier nahm die Siegerehrung vor. Im Wettbewerb Brutto HCP Pro bis 36,0 siegte Leo Schild vom heimischen Club vor Tizian Schild (ebenfalls Golfclub Hofgut Praforst) und Marie Assmann vom Golf-

club Fulda Rhön. In der Wertung Brutto HCP 36,0 bis 54 gewann Viktoria Eckart (Golfclub Praforst) vor Malte Hülsmann (ebenfalls Praforst) und Jonas Hack vom Golfclub Fulda Rhön. In der Wertung Netto HCP bis 36,0 siegte Tizian Schild vor Alicia Ecker, Fulda Rhön. Die Wertung Netto HCP 36,0 bis 54 entschied Conrad Weber vor Hannah-Luise Weber, beide Praforst. Bei Brutto grüne Abschläge setzte sich Malte Hülsmann durch, in der Wertung

1. Netto grüner Abschlag Max Linus Hummel vom Golfclub Spessart, die Wertung 2. Netto gr. Abschlag gewann Philipp Amerian, die Wertung Nearest to the Pin HCP bei entschied Leo Schild für sich, Malte Hülsmann gewann bei Nearest to the Pin grüne und den Longest Drive HCP bis 36 schlug Anna Peine vom Golfclub Fulda Rhön ab. Den Longest Drive grüne Abschläge gewann Max Linus Hummel vom Golfclub Spessart.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Auslegung des Entwurfs der Haushaltsatzung der Stadt Hünfeld für das Haushaltsjahr 2020

Gemäß § 97 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl. I S. 291) liegt der Entwurf der Haushaltsatzung der Stadt Hünfeld für das Haushaltsjahr 2020 mit seinen Anlagen in der Zeit vom

**14.11. bis 15.11.2019 und
18.11. bis 22.11.2019**

bei der Stadt Hünfeld, Am Anger 2, Kegelspielhaus, 2. Obergeschoss, Zimmer 203, während der Dienststunden, und zwar

Montag bis Mittwoch von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr

zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hünfeld, 11.11.2019
-wh/nk- (4-8-2-1-2019 Bekanntmachung Entwurf Haushaltsatzung 2020)

DER MAGISTRAT DER STADT HÜNFELD
Im Auftrag
Wehner

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und des gewählten Bewerbers Direktwahl zum Bürgermeister der Stadt Hünfeld am 3. November 2019

1.	Der Wahlausschuss hat in öffentlicher Sitzung am 7. November 2019 das endgültige Ergebnis der o. g. Wahl wie folgt festgestellt:	
1.1	Zahl der Wahlberechtigten	12.934
1.2	Zahl der Wähler/innen	5.174
1.3	Zahl der ungültigen Stimmen	41
1.4	Zahl der gültigen Stimmen	5.133

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Bewerber

Lfd.-Nr.	Familienname, Rufname	Träger des Wahlvorschlags	Stimmen absolut	Prozent
1.	Tschesnok, Benjamin	Christlich Demokratische Union Deutschlands	4.431	86,32%

Nach § 39 Abs. 1a Satz 3 Hessische Gemeindeordnung (HGO) ist der Bewerber

Benjamin Tschesnok

zum Bürgermeister gewählt.

3. Gegen die Gültigkeit der Wahl kann nach § 49 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) i. V. m § 25 KWG jede/r Wahlberechtigte/r und jede/r Bewerber/in, der/die an der Wahl teilgenommen hat, binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntgabe des Wahlergebnisses Einspruch erheben. Der Einspruch der wahlberechtigten Person, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden; § 55 Abs. 1 Satz 2 Kommunalwahlordnung (KWO) i. V. m § 25 KWG.

Hünfeld, 08. November 2019
gez. Stefan Schwenk, Bürgermeister und Wahlleiter

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hünfeld

Sitzungstermin: Mittwoch, 27.11.2019, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Räume Neustadt und Landerneue, Stadthalle Kolpinghaus, Klingelstraße 14, 36088 Hünfeld

Tagesordnung

- Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- I. Vorberatene Anträge, die insgesamt ohne weitere Beratung aufgerufen werden sollen
 - a) Vorlagen zur Kenntnisnahme - ohne Abstimmung
 - 2.1.1. Berichtsvorlage gemäß § 28 GemHVO 0607/2019
 - 2.1.2. Haushalts- und Wirtschaftspläne 2020 und Jahresabschlüsse 2018 0565/2019
 - b) Vorlagen zur zustimmenden Kenntnisnahme
 - c) Anträge zur Beschlussfassung
 - II. Vorberatene Anträge, die einzeln aufgerufen werden sollen
 - a) Vorlagen zur Kenntnisnahme - ohne Abstimmung
 - b) Vorlagen zur zustimmenden Kenntnisnahme
 - c) Anträge zur Beschlussfassung
 - 3.3.1. Antrag der SPD-Fraktion vom 14.10.2019, eingegangen am 15.10.2019 betr. Erhöhung der Mittel für die Ü3 Betreuung im Haushaltsjahr 2020 0601/2019
 - 3.3.2. Haushaltssatzung der Stadt Hünfeld 2020 0536/2019-01
 - 3.3.3. Wirtschaftsplan der Stiftung Museum Modern Art Hünfeld - Sammlung Jürgen Blum für das Geschäftsjahr 2020 0509/2019-01
 - 3.3.4. Wirtschaftsplan der Stiftung Konrad-Zuse-Museum Hünfeld mit Stadt- und Kreisgeschichte für das Geschäftsjahr 2020 0479/2019-01
 - 3.3.5. Wirtschaftsplan der Bürger- und Unternehmensstiftung für das Wirtschaftsjahr 2020 0541/2019-01
 - 3.3.6. Wirtschaftsplan des Jugend- und Familienzentrums Hünfeld für das Jahr 2020 0537/2019
 - 3.3.7. Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasseranlagen der Stadt Hünfeld für das Wirtschaftsjahr 2020 0622/2019-01
 - 3.3.8. Jahresabschluss 2018 der Stadt Hünfeld 0645/2019
 - 3.3.9. Nachfolgeregelung in verschiedenen Gremien der Stadt Hünfeld 0608/2019
 - 3.3.10. 5. Änderung Bebauungsplan Nr. 93 der Stadt Hünfeld „zwischen Ostlandring und der Straße Im Haselgrund“, Gemarkung Hünfeld, Flur 9, 20 und 22 (vereinfachtes Verfahren nach § 13 BauGB ohne Aufstellungsbeschluss, ohne Umweltprüfung) (Auslegungsbeschluss) 0643/2019
 - 3.3.11. Sammelbeschluss zur Nichtfortführung von Bebauungsplanverfahren für insgesamt 6 Bebauungspläne 0633/2019
 - 3.3.12. Stellungnahme zum Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 06.08.2019, eingegangen am 12.08.2019, betr. die Vorzugseinräumung für klassische Gärten und Vorgärten als Gestaltungselement von Außenanlagen - Erfahrungen anderer Kommunen 0644/2019
 - III. Neuanträge
 - a) des Magistrats oder Bürgermeisters zur Verweisung an den zuständigen Ausschuss
 - b) von Fraktionen oder Stadtverordneten zur Verweisung an den zuständigen Ausschuss
 - c) von Fraktionen oder Stadtverordneten ausnahmsweise zur sofortigen Beratung und Beschlussfassung
 - IV. Anfragen
 - a) Neuanfragen
 - b) Altanfragen
 - V. Mitteilungen
 - a) des Magistrats
 - b) des Bürgermeisters

gez. Berthold Quell, Stadtverordnetenvorsteher

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 21.11.2019, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Raum der Kolpingfamilie, Stadthalle Kolpinghaus, Klingelstraße 14, 36088 Hünfeld

Tagesordnung

- Einleitung
- Berichtsvorlage gemäß § 28 GemHVO 0607/2019
- Haushalts- und Wirtschaftspläne 2020 und Jahresabschlüsse 2018 0565/2019
- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.10.2019, eingegangen am 15.10.2019 betr. Erhöhung der Mittel für die Ü3 Betreuung im Haushaltsjahr 2020 0601/2019
- Haushaltssatzung der Stadt Hünfeld 2020 0536/2019-01
- Wirtschaftsplan der Stiftung Museum Modern Art Hünfeld - Sammlung Jürgen Blum für das Geschäftsjahr 2020 0509/2019-01
- Wirtschaftsplan der Stiftung Konrad-Zuse-Museum Hünfeld mit Stadt- und Kreisgeschichte für das Geschäftsjahr 2020 0479/2019-01
- Wirtschaftsplan der Bürger- und Unternehmensstiftung für das Wirtschaftsjahr 2020 0541/2019-01
- Wirtschaftsplan des Jugend- und Familienzentrums Hünfeld für das Jahr 2020 0537/2019
- Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasseranlagen der Stadt Hünfeld für das Wirtschaftsjahr 2020 0622/2019-01
- Nachfolgeregelung in verschiedenen Gremien der Stadt Hünfeld 0608/2019

gez. Steffen Diegmüller, Vorsitzender

Juleica-Schulung

Grundausbildung ab Februar in Hünfeld

HÜNFELD. Im Auftrag der Stadt Hünfeld bietet der Landkreis Fulda ab Februar 2020 eine kostenfreie Jugendleiterschulung an. Anmeldungen werden bis spätestens 12. Dezember bei petra.skrobanek@huenfeld.de, (06652) 180-144, bei der Stadtverwaltung entgegengenommen.

Teilnehmen können daran Jugendliche ab 15 Jahren oder Erwachsene, die im Rahmen der Schulung das nötige Basiswissen für die

Leitung von Jugendgruppen erhalten. Dabei werden alle wichtigen Aspekte vom Jugendschutz bis zur Aufsichtspflicht behandelt. Praktische Übungen sollen das Gelernte verfestigen. Bei erfolgreicher Teilnahme an der Ausbildung kann die bundesweit gültige Jugendleitercard beantragt werden. Die Ausbildung findet an den Wochenenden von Freitag, 14., bis Samstag, 15. Februar, Freitag, 13., und Samstag, 14. März, Freitag, 8., und Samstag, 9. April, sowie Samstag, 9. Juni, statt.